

NEUES vom Kooperationsprogramm zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020

Im Kooperationsprogramm zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020 wurde bereits eine Vielzahl interessanter Projekte bestätigt. Gleichwohl werden insbesondere in zwei Bereichen noch gute Projekte gesucht!



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
2014–2020

1) Stärkung und Ausbau der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zur Unterstützung der gemeinsamen Weiterentwicklung des Grenzraumes“ (Prioritätsachse 4 – Verbesserung der institutionellen Kapazitäten von öffentlichen Behörden und Interessensträgern und der effizienten öffentlichen Verwaltung)

Laut Programmdokument werden u. A. folgende Ergebnisse erwartet:

- *Verbesserung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowohl auf Ebene der Institutionen und Interessenträgern als auch der örtlichen Bevölkerung (nicht im Bereich Tourismus, Kultur und Museen, Bildung, Feuerwehr)*
- *Ausbau der Kommunikation und Kooperation dieser Stellen*
- *Abbau von sprachlichen und mentalen Barrieren*
- *Erhöhung der interkulturellen Kompetenzen*
- *Erfahrungs- und Wissensaustausch*
- *Beitrag zur Erhöhung des gegenseitigen Vertrauens*
- *verbesserte grenzübergreifende Abstimmung zwischen Akteuren in allen Bereichen und auf allen Ebenen des gesellschaftlichen Lebens*
- *Erarbeitung von gemeinsamen Lösungsansätzen (im Bereich Immissions-, Klimaschutz und der Wertstoffwirtschaft, insbesondere mit Blick auf die einzuhaltenden und umzusetzenden EU-Vorgaben sowie Aktivitäten zur Stärkung des politisch-administrativen und gesellschaftlichen Zusammenhalts in der Grenzregion).*

2) Vertiefung der grenzübergreifenden Koordinierung zur Erhaltung und Unterstützung der biologischen Vielfalt (Prioritätsachse 2, Erhaltung und Wiederherstellung der Biodiversität und des Bodens und Förderung von Ökosystemdienstleistungen, einschließlich über Natura 2000, und grüne Infrastruktur)

Laut Programmdokument werden u. A. folgende Ergebnisse erwartet

- *Maßnahmen zur Verringerung von Umweltbelastungen und Umweltrisiken*
- *Verbesserung der Qualität des Umweltschutzes*
- *nachhaltige Bewirtschaftung von Naturressourcen und grenzübergreifende Koordinierung*
- *Sicherung des europäischen Schutzgebietssystems*
- *Entwicklung der grenznahen Naturräume*
- *Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der biologischen Vielfalt*
- *Steigerung der Standortqualität*
- *Minderung der Gefährdungen für das europäische Schutzsystem*